

Brasilianische Verhältnisse

Beim Jahresfest des Auhofs: Samba und brütende Hitze

VON MANFRED KLIER

HILPOLTSTEIN – „Ich bin so frei“. Unter diesem Motto stand das Auhof-Jahresfest. Die Glocke der Kapelle am Dorfplatz läutete und der Posaunenchor Rednitzhembach eröffnete mit einer Intrada den Festgottesdienst.

Einrichtungsleiter Andreas Ammon begrüßte die zahlreichen Gäste, die sich trotz der brütenden Hitze unter den Sonnenschirmen versammelt hatten, darunter Landrat Herbert Eckstein und Bürgermeister Markus Mahl. Pfarrerin Verena Fries und Diakon Gerhard Lechner gestalteten zusammen mit Bewohnern des Auhofs und dem Auhofchor unter der Leitung von Christa Büttner die Feier.

In seiner Ansprache betonte Diakon Lechner das Recht des Einzelnen auf Freiheit, die aber ihre Grenzen dort finde, wo sie die Freiheit des anderen beeinträchtigen würde. „Ich bin so frei, ich kann es“, bestätigte der Chor diese Aussage. Die Kollekte, so erklärte Andreas Ammon, sei für die Ausstattung der zweiten Kinder- und Jugendgruppe bestimmt. Dann lud er zum weltlichen Fest ein und vergaß nicht, darauf hinzuweisen, dass man bei dieser Hitze genügend trinken sollte. Vorsorglich hatte man eine Meldestelle für Erste Hilfe eingerichtet.

Dass an diesem Tag der Getränkeabsatz florierte, war klar. Ebenso gab es ein reichliches Angebot an Speisen. An allen Verkaufsständen arbeiteten die Mitarbeiter des Auhofs im Schweiß ihres Angesichts. Einige Veranstaltungen, wie etwa das Fußballspiel, hatte man vorsorglich abgesagt.

Die Spielstraße war von ihrem angestammten Platz am Weg zum Erlebnisbauernhof unter schattige Bäume verlegt worden und lockte mit Wasserspielen die Kinder an. Bereits auf dem Weg dorthin konnte man unter einer erfrischenden Wasserdusche hindurchgehen.

Die Rettungshundestaffel Bayerischer Jura informierte über „Hilfe durch den Hund“. Deren Aufgabe ist es, vermisste Menschen aufzuspüren. Die Mitarbeiter dieser Rettungsstaffel, die übrigens noch nie am



Bei brütender Hitze sorgte die Sambagruppe „Vincivi“ beim Jahresfest des Auhofs in Hilpoltstein für südamerikanisches Flair und ließ brasilianische Töne erklingen. Trotz Temperaturen weit über 30 Grad war die Veranstaltung sehr gut besucht.

Auhof tätig sein musste, arbeiten ebenso ehrenamtlich wie die Gruppe „Im Fahrtwind“. Rund 40 Biker aus fast ganz Bayern waren mit ihren teils selbst konstruierten Motorrädern, Gespannen und Trikes gekommen. Nachdem die jungen Fahrgäste Sicherheitskleidung angelegt hatten und festgeschnallt waren, konnten sie freudstrahlend eine Fahrt rund ums Auhofgelände genießen. „Unser Ziel ist es“, heißt es bei diesen Bikern, „Menschen glücklich zu machen und das Strahlen in den Augen ist für uns das größte Dankeschön“. Wer es gemütlicher haben wollte, der konnte eine Fahrt mit der Adler-Eisenbahn aus Georgensgmünd genießen.

An etlichen Verkaufsständen boten Mitarbeiter und Bewohner selbst gefertigte Kunstwerke an. Nach einer Rallye durch die Werkstätten konnte man die dort gefertigten stabilen Gartenmöbel anschauen und natürlich auch kaufen. Ebenso bot die Auhofgärtnerei ihre Produkte zum Kauf an.

Musik gab es an fast allen Ecken und Enden. Unter schattigen Bäumen präsentierte die Schulband „Junge Generation“ unter der Leitung von



Die Gruppe „Im Fahrtwind“ mit rund 40 Bikern aus fast ganz Bayern waren mit ihren teils selber konstruierten Motorrädern und Trikes gekommen. Fotos: Klier

Markus Wengler ihren neuesten Hit: „In Spalt, in Spalt, dou wern die Leit gar alt“. An gleicher Stelle traten später die „Bubbels“ mit ihrer Musikschau auf, sowie die Duos „Ammon und Harms“ und „MichelAndreo“. Mit fetzigen Rhythm & Soul-Klängen heizte die Showband „2ndLine&Helen's Horns“ den Zuhörern auf dem Bauernhofgelände zusätzlich ein. Die Blaskapelle Jahrsdorf ließ auf dem Dorfplatz in der gleichnamigen Polka die „Sonne im Herzen“ aufgehen. Noch heißer ging es bei der Sambagruppe „Vincivi“ mit brasilianischen Klängen zu. „Freestyle für alle“ wurde von einer Bewohnergruppe durchgeführt. Trainer Murat Korkmaz hatte diese Menschen mit Hörbehinderung durch unterstützende Kommunikation angeleitet.

In den Nachmittagsstunden kamen weitere Besucher zum Auhof, um gemeinsam mit den Bewohnern auch das Rummelsberger Jubiläumsjahr „125 Jahre Menschen an Ihrer Seite“ zu feiern.

➤ Weitere Fotos unter www.nordbayern.de/hilpoltstein